

Salle und Umgegend.

Salle, 19. Dezember.

Die große Feuertage... Die große Feuertage...

Um Ermäßigung der Pacht... Um Ermäßigung der Pacht...

Die Finanzkommission... Die Finanzkommission...

Der V. kommunale Wahlbezirksverein... Der V. kommunale Wahlbezirksverein...

Die Schornsteinbrände... Die Schornsteinbrände...

Die Rotkruppe des Ev. Arbeiter-Vereins... Die Rotkruppe des Ev. Arbeiter-Vereins...

Die evangelische Arbeiterverein... Die evangelische Arbeiterverein...

Der gegenwärtige Stand der Eisenbahnfrage in Afrika... Der gegenwärtige Stand der Eisenbahnfrage in Afrika...

Die große Feuertage... Die große Feuertage...

Dringlich sollte bekanntlich die Dungenelstätte bei Döben... Dringlich sollte bekanntlich die Dungenelstätte bei Döben...

Samartieturismus... Samartieturismus...

Der Ornithologische Centralverein... Der Ornithologische Centralverein...

Die Theater... Die Theater...

Neues Theater... Neues Theater...

Schornsteinbrände... Schornsteinbrände...

Vertilgung... Vertilgung...

Wahlbezirk... Wahlbezirk...

Wahlbezirk... Wahlbezirk...

Wahlbezirk... Wahlbezirk...

Wahlbezirk... Wahlbezirk...

Wahlbezirk... Wahlbezirk...

Wahlbezirk... Wahlbezirk...

verbindungen, von denen wir nur hervorheben die französischen... verbindungen, von denen wir nur hervorheben die französischen...

Naturforschende Gesellschaft zu Halle.

In der letzten Sitzung... In der letzten Sitzung...

Die Rotkruppe... Die Rotkruppe...

Die evangelische... Die evangelische...

Der gegenwärtige... Der gegenwärtige...

Die große Feuertage... Die große Feuertage...

Die große Feuertage... Die große Feuertage...

Die große Feuertage... Die große Feuertage...



Halle. Herr Professor Lüdecke sagte ergänzend hinzu, daß die Bewegung des Grundbusses von der Gelenksstellung abhängt, daß aber ein größerer Grundbussel für das Einlegen nicht annehmbar ist. Herr Geheimrat Vertheim beantwortete die Vernehmlichkeitsfrage von Vorfragen nach dem Inhalt, wenn diese nicht durch in die Richtung nicht eingetragene Meinungen bekräftigt würde. Diese Bekräftigung konnte aber von Vorfragen erbracht werden.

Am Geschäftslichen Theile erläuterte Herr Prof. Dr. Baumert den Krankenbericht und erhielt Bedanke. Zum Schluß wurde der Vorstand wiedergewählt. Herr Geh. Rath Volhard 1. Vorsitzender, Herr Geh. Rath Vertheim 2. Vorsitzender, Herr Dr. Brandes Sekretär, Herr Professor Baumert Vorstand und Herr Dr. v. Schlieffenblat Bibliothekar.

Hallischer Lehrerverein.

Die diesjährige Hauptversammlung fand am 16. d. M. im Vereinslocale (Hotel „zum Krumpfen“) mit einer reichhaltigen Tagesordnung statt. Der erste Vorsitzende, Herr Lehrer Laue, eröffnete sie mit Begrüßung der Anwesenden. Zuvor schloß sich die Chöre des am 26. Nov. verstorbenen Vereinsmitglieders Ernst Wammeck wurde in die Verhandlungen eingetreten. Herr Laue nahm zunächst das Wort zur Vernehmung seines auswärtigen stellvertretenden Mitgliedes in der Verhandlungsgemeinschaft der Lehrerverein über die sonstige pädagogische Monatszeitschrift und erlegte mit seinen Vorbringen reiches Material. Das zweite Mitglied hat Herr Schönbach über den Geschäftsleitenden von Spielmann. Er empfahl denselben wärm zur Einführung in den Vorkurs- und Mittelschulen.

Aus dem sich zum anschließenden Jahresberichte des 1. Vorsitzenden sind folgende Notizen als bemerkenswert hervorzuheben: Der Hallische Lehrerverein zählte zu Ende des vorigen Jahres 467 Mitglieder. Neu aufgenommen wurden im Laufe des Jahres 31 neue Mitglieder; dagegen kamen in Abgang 11, so daß für das künftige Jahr ein Bestand von 477 Mitgliedern verbleibt. Vereinsausgaben fanden im verflochtenen Jahre 12 statt. In diesen wurden größere pädagogische und wissenschaftliche Vorträge und eingehende Vorträge gehalten, sowie wichtige Fragen der Lehrerschaft behandelt. Daneben wurden den Mitgliedern Beschäftigten technischer Berufe, Pflanzensachen und Vorrichtungen von physikalischen Apparaten geboten, ebenso fand die Gesellschaft ihre Pflege durch Abhaltung von Besprechungen in kleineren wie in größeren Kreise. Die Gründung eines beständigsten Schulmuseums hat bis jetzt noch nicht in das Stadium der Verwirklichung. Eine Section für Schulgesundheitspflege wird als notwendig erachtet und in Aussicht genommen. Die Arbeit des kommenden Vereinsjahres ist zunächst durch reichliches Angebot von Vorträgen seitens der Mitglieder. Der pädagogische Lesekreis hielt den Vorstand im Auge mit dem Vorhaben. Der Vorsitzende schloß seinen Bericht auf das abgelaufene Vereinsjahr mit dem herzlichsten Wünsche unentwegter, treuer und geistlicher Weiterarbeit für das neue Jahr zum Wohle der Schule und des Lehrerstandes. — Es folgten alsdann

die Berichte der einzelnen, innerhalb des Lehrervereins arbeitenden Ausschüsse, zunächst des Ausschusses für wissenschaftliche Vorträge. In Aussicht gestellt werden durch den Vertreter, Herr Schönbach, Vorträge über moderne Literatur, ferner über Kunst, Schiller, Stein, Heilmann, Schillermeister. Es folgte sodann der Bericht des Jugendheilungs-Ausschusses, durch Herrn Vorsitzenden unter eigener Mitwirkung seiner Mitglieder. Den Bericht der Militär-Kommission gab Herr Koch 1. Diese hat den Zweck, den einjährig dienenden Kollegen in der hiesigen Garnison wirtschaftliche Einrichtungen zu verbessern. Zum Schluß berichteten die Herren Schönbach und Koch 1 über den hier bestehenden Lehrereinstimm- und Pensionsrat. Der Ausschuss hat unter eigener Mitwirkung seiner Mitglieder den Bericht des Herrn Weitz am wies in Einklang mit Ausgabe die Summe von 2617, 10 M. auf. Die Hauptversammlung erzielte auf Grund vorhergehender Rechnungsprüfung und richtigen Rechnungsabrechens dem langjährigen Kassier Entlassung. Erweitern wurde der Lehrerverein mehrere bedürftigen Hallischen Lehrerverwitwen namhafte Weihnachtsgeldgeschenke überreichen. Nach Aufstellung und Genehmigung des Etats für 1903 erfolgte die Vorstandswahl. Sämtliche Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt und nahmen die Wahl an. In Vorständen wurden einstimmig die Herren Laue und Meyer gewählt. Die Namen der übrigen 9 Vorstandsmitglieder sind: Koch 1 (Ständige Präsesitz im Vorstand), Schönbach, Weitz, Steger, Schür, Brinkmann, Schulte, Schreyer und Dieck.

Tagesordnung

für die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung.

Montag, den 22. Dezember, nachmittags 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

1. Vernehmung der Prüfungsergebnisse auf der Festungsbrücke.
2. Haushaltsplan des städtischen Elektrizitätswerkes für 1903.
3. Vergrößerung des Unterdruckabplatzes auf dem Schlachthofe.
4. Gründung einer Anstaltensstelle bei der Vernehmungsbücherei.
5. Nachbemessung für Kap. XI, D, II, 4 — Bureaubedürfnisse.
6. Vermietung des Kellers unter dem Haupteingange des Rathhauses.
7. Anschlussfestsetzung für die Gartenstraße.
8. Landabtretung vom Rittergut Beelen zur Gleisverbreiterung auf dem Bahnhof Lützenhardt.
9. Nachbemessung zu den Kosten des Landankaufs für den Artillerie-Exerzierplatz.
10. Nachbemessung zu Titel IV, A, a, Nr. 11 — Arbeitshilfe im Bureau — des Schlachthof-Haushaltsplans.
11. Genehmigung eines Nachtrags zur Immobilien-Umschreibungs-Ordnung.
12. Sitzung wegen Einbringung der Setzungs-Berichtskammer im Stadtverordneten-Sitzungsloale.
13. Sitzung wegen Ausbreitung zur Pfaffstraße.
14. Sitzung wegen ausreichender Beleuchtung der Wartstube etc. an den Wochenmarktstagen.

15. Session wegen Schädigung eines Grundstücks durch Anlage einer Fabrik.
 16. Session wegen Erzeugung ungesunder Gerüche.
 17. Session wegen Verkauf von Leinwand und Gemälden nach Gewicht.
 18. Session wegen höchster Beschaffenheit des Brauwassers Beleg.
- Geschlossene Sitzung.**
19. Zuhilfenahme eines Protokollbuches an den Vorsitz der Festungsbrücke.
 20. Wahl von zwei Bezirksvorstehern für den 4. und 22. Armenbezirk, sowie von 18 Armenräthen für den 3., 4., 5., 8., 9., 10., 11., 13., 14., 16., 17., 19., 21., 22. und 23. Armenbezirk.
 21. Wahl eines Armenpflegers für den 7. Armenbezirk.
 22. Wahl eines Armenpflegers für den 10. Armenbezirk.
 23. Pensionierung eines Beamten.
 24. Verlegung eines Beamten in eine höhere Gehaltsklasse.
 25. Anstellung des Postleiters.
 26. Anstellung eines Postleiters-Ergänzenden. 2 Lehrlinge.
 27. Anstellung eines Postleiters-Ergänzenden. 1 Lehrling.
 28. Annahme eines Logis.
- Der Stadtverordneten-Vorsteher.
H. Dittenberger.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Der Automobil-Fabrikations-Nebenbau, welchen die Adler-Fabrik-Werke vorm. Heinrich Meyer in Frankfurt a. M. zur Erweiterung ihrer Motorwagen-Fabrikation vorgesehen haben, geht gegenwärtig seiner Vollendung entgegen. Die hiesigen Strohwerke des arzen Gebüdes dienen nur der Motorwagen-Fabrikation, sie sind bestimmt für die Lagerung, die Motorwagen-Montage, die Wagen-Lackierung und die Wagen-Sattlerei, die beiden oberen Strohwerke werden als Lageräume benutzt. Zur Beförderung von Wagen aller Größen in die verchiedenen Endpunkte ist ein Auszug von 4 Meter Länge und 2,60 Meter Breite mit einer Tragfähigkeit von 1000 Kilogramm vorgesehen. Das gesamte Erdgeschoss wird als Reparatur-Werkstätte für Motorwagen eingerichtet.

Einem schon seit langer Zeit allseitig ausgeprochenen Wunsche des Publikums entsprechend, hat der „Wirt der Brauerei“ Herr Richter, einen bedeutenden Erweiterungsbau der Winter-Colonnade ausführen lassen. Unangenehm wurde es belonders Sonntag empfinden, wenn zahlreiche Besucher, die für Wäldchen ertrücht hatten, anstehen mußten, ohne einen Platz gefunden zu haben; allen diesen ist nun abgeholfen, denn dieser neuverbaute Raum bietet Hunderten von Personen bequamen Aufenthalt. Die Räume sollen Weihnachtsfest dem Verkehr übergeben werden.

Zu der Platz, betreffend das Hotel und Restaurant zum „Wissener Urquell“ hier (Wasserkurstr. 20), ist ergänzend hinzugefügt, daß die Ausbesserung der Firma Hallische Möbell-fabrikanten Th. Pollack hier (Wunderstr. 12) vorgenommen hat.



Gr. Ulrichstrasse 60.

Herren-Wäsche.

Herren-Kragen, 4-fach leinen	neueste Façons	Stück	Mark 0,40
do. 4-fach "	"	"	" 0,50
do. 4-fach "	"	"	" 0,55
Manschetten, 4-fach leinen, einknöpfig	"	Paar	Mark 0,45
do. 4-fach "	"	"	" 0,65
do. 4-fach "	zweiknöpfig	"	" 0,90
Serveurs, glatt	"	Stück	Mark 0,50
do. mit Falten	"	"	" 0,75
do. gestickt	"	"	" 0,90
Oberhemden mit glattem Einsatz	"	"	" 2,75
do. " ordel-Einsatz	"	"	" 3,00
do. " Piqué-Einsatz	"	"	" 4,00
do. " gesticktem Einsatz	"	"	" 5,50

Kragen, Manschetten und Serveurs für Knaben zu billigsten Preisen.

In sämtlichen anderen Abteilungen meines grossen Lagers befinden sich **Gelegenheitskäufe** für **Weihnachtsgeschenke.**

Wäsche-Fabrik Gr. Ulrichstr. 60, Halle a. S.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5% Rabatt.

Für Feinschmecker
empfehle Berliner Knüppel 5 Stk. für 10 Bln., Radmittags- und nachmittags
Berliner Schrippen 4 Stk. für 10 Bln.,
f. Caviar-Brot in jeder beliebigen Größe, Zentrallieferung 18 Bln. für 10 Bln. und 37.

Alkoholfreies Bier
empf. Franz Köppe, Bismarckstr. 13.

Für 5 Mark franco
Bestell 5 Ko. = ca. 60-70 Stück
feine Toilette-Fell-Seife
verkauft von Johs. Augustin, Berl. und Seiten-Gürtel, Leipzig.

Thee
Pecco, Souchong, Imperial, Lipton-Thee, Russ. Karawanen-Thee, ausged. Chin. Thee-Mischungen bieten ergebenst an

August Apelt
Leipzigstr. 8.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Gemüse- u. Obst-Conferenzen,
französischer Art, in allen Größen billigst bei
Reinhold Arndt, Harz.

St. Jakobs-Balsam
Preis Mk. 1,20 (gesetzlich geschützt).
Vorzüglich Heilsalbe für Wunden aller Art, offene Stellen, Krampfadern, Wunden d. Kinder, Haut-Erkrankungen u. Hämorrhoiden. Bestandtheile: Carbolsäure 24 gr. Jaffa und Casaeöl 80 g.
Zu haben in der St. Jakobs-Apotheke v. C. Trautmann, Basel (Schweiz) oder in d. Hirsch-Apotheke.

Düsseldorfer Punsch
von **J. A. Roeder**
Königl. Preuss. Hoflieferant.
Durch die ersten Geschäfte der Branche zu beziehen.

Gerste, Roggen, Mais
kaufen zum Taaspreis jedes Quantum gegen sofortige Kasse
Ammdorfer Mühlen-Werke.

Als Fellbretten
empfehle Salen, grobe starke Waldhölzer, wilde Kautschuk, Nadelholz, Tannen, Lärche u. Kiefer, Eichen, Buchen, Buchen, junge Eichen, alle in nur feinsten Qualität.

A. Schubert,
Wid. u. Geüßel-Geschäft, Albstadt, S. feiner Geüßel.

M.-W.-Brikets mit der Krone
Feinmas-Brikets empfiehlt
Otto Just, 2. Bismarckstr. 45, neben der Mollerei-Station.



Robert Weise, Friedrichplatz,

empfiehlt:

Frisch gebrannte Kaffees, besonders verfeinerte Mischungen ohne Preisauflschlag,

Pfd. 90, 100, 120, 140, 160, 180, 200 Pfg.

Gesundheits-Kakao Pfd. 1.20, 1.40, 1.60 Mk. Gloria- u. Kraft-Kakao Pfd. 1.80, 2, 2.40 Mk.

ff. Chines. Thees neuester Ernte, prachtvolle Mischungen, Pfd. 1.80, 2.40, 3, 4 u. 5 Mk.

ff. Speise- und Koch-Chocoladen, Pfd. 1, 1.20, 1.60, 2 bis 3 Mk.

Alles in eleganten 1/4, 1/2, 1/1 Pfd.-Packungen.

Alles in eleganten 1/4, 1/2, 1/1 Pfd.-Packungen.

Rud. Müller, Juweller u. Goldschmiedemeister,
Schmerstraße 23.

Spezialgeschäft für Gold- und Silberwaren.

Großes reichhaltiges Lager in:

Reifen, Ringen, Broschen, Ohrringen, Nadeln,
Knöpfen, Armbändern.

Gegr. 1868.

Mitglied des Rabat- u. Spar-Vereins.



Musk-Instrumente & Saiten
aller Art hierfort billigst
Rich. Hunger, Halle, Gelststr. 64
Spez.: Saiteninstrumente

Petersburger Gummihuhe,

Gummihüben, Schürzen, Tischdecken, Dosenränder, Gefäße,
Spreizen, sowie hygienische Artikel etc. empfiehlt zu billigen Preisen

Ed. Kertzseher, Leipzigerstr. 26,
Baubaustr. und Gummivarengeschäft.

Weihnachts-Caviar, feinste, milde Waare,
vorzügl. Qualitäten, billigste Preise.

Große Auswahl in Fischconserven: Sardinen à l'huile, Riesenneunaugen,
Hummern, Delicatess- u. Bismarckheringe, Appetit-Sild, russ.
Sardinen und Anchovis in Gläsern, ff. Aal und Hering in Wein-
Gelée, geräuch. Elbaale, echte Kieler Sprotten u. Fettbücklinge,
ff. geräuch. Lachs, täglich frischen russ. Salat.

Traubenrosinen, Schalmandeln, franz. Wallnüsse, Sicil. Haselnüsse, ff. Messina-Apfelsinen.
Aufschnitt sämtlicher Braunschweiger und Thüringer ff. Fleisch- und Wurstwaren.

Robert Weise, Friedrichplatz,
„Zu den 2 goldenen Zuckerhüten.“

Kursbücher
für die Weihnachtsreise
empfiehlt
Otto Hendel, Buchhandlung,
Markt 24.

Löffel,
Messer und Gabeln,
Kaffeebretter
in Prima-Neuheiten (massiv weiß),
Toilette- und Tischleuchter,
Tischglocken,
Bierwärmer u. dergl. m.
empfiehlt Ferd. Haasengler,
Barfüßerstr. 9. — Bernstr. 1196.
Reparat. u. Veränderungen schnellstens.
Altes Metall nehme ich mit in Zahlung.

Marzipan,
nur eigenes bestes Fabrikat, täglich frisch, empfiehlt
Johannes Mtlacher,
Poststr. 11 u. Gr. Ulrichstr. 36.

Rum, Arac, Cognac

Düsseldorfer Punsch-Extrakt, feinste Qualitäten in allen Preislagen, hochfeiner
alter Portwein, Sherry, Madeira 1/2 Flasche 80—125 Pfg., 1/1 Flasche 1.50—2.50 Mk.,
ff. Samos-Auslese Flasche 1.25 Mk., medizinische Ungarweine Flasche 1—2.25 Mk.,
feine deutsche u. holländische Liköre Flasche 1.25—3.50 Mk., gut gepflegte
Bordeaux-, Rhein- u. Moselweine in allen Preislagen, vorzügliche
Bowlenweine Flasche von 50 Pfg. an.

Deutsche und französische Champagner billigst.

Robert Weise, Friedrichplatz 9,
„Zu den 2 goldenen Zuckerhüten.“